Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 18 (1911)

Heft: 52

Buchbesprechung: Literatur

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Töchter werden durch dieses sehr leicht aufzuführende Stück die familiare Weihnachtsseier verschönern und ihren Eltern und Angehörigen große Freude bereiten. — 5. Der Nerschollene, von Seinrich Houben. 80 Seiten. Schauspiel in 4 Aufzügen. Mf. 1.25. 12 Ex. = 12 Mf. Der 3-jährige Anabe eines reichen Senators wird geraubt. Nach 16 Jahren sindet der unglückliche Vater sein einziges Kind wieder. Das Stück wird großen Erfolg erzielen. — 5. Charlotte Cordan, von Alinda Jakoby. 68 Seiten. Drama in 5 Aufzügen. Mt. 1.25. — 12 Ex. = 12 Mt. Die helbenmütige Jungfrau von Corday befreit ihr Vaterland von dem Scheusal der Jakobiner in der französischen Revolution. Zeit der Handlung 1793. Ort: Caen und Paris. — Diese Kondikaten des Theaterverlages des Thomas-Druckerei in Rempen verdienen große Anersennung und Beachtung."

Titeratuy.

Schweizerische Geschichte von Dr. B. Danblifer. G. J. Gofchen'iche Ber-

lagshandlung in Leipzig. Beb. 80 Pfg.

Behanblung nach folgender Gruppierung: 1. Der historische Boden und die treibenden Kräste (20 S.); 2. Entstehung der Eitgenossenschaft (20 S.); 3. Aussteigen zur Machthöhe von 1400-1516 (30 S.); 4. Reformation und Gegenresormation von 1519-1600 (22 S.); 5. Politischer Niedergang und geistige Erneuerung von 1600-1798 (24 S.); 6. Die moderne Schweiz (51 S.). Rurze Fassung, übersichtliche Darstellung, originelle Stoffbehandlung, aber in der Aussassenschaft oft bedenklich einseitig, hie und da wieder sehr einsichtsvoll, z. B. "Richt immer förderte die moderne Bildung und Rultur den sittlichen Charatter."

Ratholischer Glanbe, Geschichtswissenschaft und Geschichtsunterricht von Dr. A. von Ruville. 50 Pfg. 31 S. Berlag: Fredebeul u. Roenen in Effen-Rubr.

Der bekannte Konvertit und Jenenser Professor behandelt in diesem Vortrage, den er den kath. Lehrern und Lehrerinnen in Mainz gehalten, den kath. Glauben als Grund lage, als Hilfsmittel und als Richtschnur der Geschichtswissenschaft. Er kommt zum Schlusse, daß Geschichtsforschung und Geschichts-Unterricht nach kathol. Priestern Verlangen tragen, weil gerade bei ihnen die Befähigung zur Unparteilichkeit und Unvoreingenommenheit am ehesten, die Kenntnis der Kirche, dieses Gerüstes der Weltgeschichte, am vollkommensten vorbanden sei.

L'Education en Suisse. Abministration Pélisserie 18, Genève. 7me année. Der Band macht äußerlich besten Prospett. Auch ist er ungemein bilderreich. Die Bilder dienen alle der Propaganda für die betr. Anstalten. Er will sein «Annuaire des écoles, universités, pensionnats etc. etc. en Suisse». Auch der Text liest sich gut. Wir vermissen aber gar sehr die Gleichheit in Aufzählung der verschiedenen Anstalten und ihrer Bedeutung. Speziell die kath. Kantone kommen da bedenklich zu kurz. Wir hossen, daß ein 12. Jahrgang des sehr wertvollen und zeitgemäßen Buches leicht angekönte Mängel nicht mehr ausweist. Bei etwas intensiverer Erkundigung ist es auch möglich, die kath. Kantone mit derselben Aussührlichseit zu behandeln wie die nicht-katholischen. Also mehr Borsicht!

Bum Handarbeitsunterricht für Mädchen. Bon M. Weller-Bergeborf. Berlag von H. Rampet in Hamburg, Berschaftr. 6. — Zirka 40 Zeichnungen, begleitet von passenbem Texte, zeigen, wie wir mit unseren Kindern das Flicken, Stopfen und Stricken üben. Das 40 Seiten umfassende Büchlein dient einem

praftischen 3mede. -

Aus der Schule für die Schule von Ab. Luthi. Berlag: Art. Inftitut

Orell Fügli in Zürich. Ungeb. 2 Fr. — 150 S.

Abolf Lüthi, Lehrer ber Padagogit und Methodit am Lehrerseminar in Rüsnacht, ediert hiermit in Buchform verschiedene Artikel, vorab solche in der Ricktung Schulresorm, die er in der "Schweiz. Lehrerz." seit 1898 erscheinen ließ. Die Artikel beschlagen "Die ersten Schultage — Lautieren und Schreibleseunterricht — Methodische Rehereien — Worte eines Jungen — Muß die Methodit umkehren? — Ein Stück "Aunsterziehung" — Altes oder Neues? — Drillen — Winke sie Prüfungen — Die Sphing 2c. — Lüthi denkt im großen und ganzen verhältnismäßig objektiv, ist Methodiker von Ruf und schreibt originell. Das hat er speziell im "Jahrbuch des Unterrichtswesens" von Dr. A. Huber (in dem er die "Pädagog. Jahresberichte" schreibt) wiederholt bewiesen. Die Artikel sind lesenswert. —

Padagngik des hl. Johann Baptift de la Salle und der driftl. Schulbruder von Fr. Betronius Paltram, Gerberiche Berlagshanblung in Frei-

burg i. B. Ungeb. 320 G. 3 Mt. 40.

Der Uebersetzer ist Mitglied ber Kongregation ber Schulbrüder in Feldfirch, zugleich auch bermalen Seminardirektor in Feldkirch. Die Einleitung zeichnet die bahnbrechende Wirksamkeit des Heiligen und die Tätigkeit seiner geistlichen Sohne dis heute. Auch dietet sie Urteile über die rühmenswerte Lehrtätigkeit der Schulbrüder. Der zweite Teil bietet eine Schulanleitung von
unvergänglichem Werte, reich an praktischen Winken, von hohem Ernst getragen
und psychologisch ungemein einsichtig. (Erziehung, Schulunterricht, Einrichtung
der Schulen und Tugenden und Eigenschaften eines guten Lehrers.) Der 3.
Teil ist eine Anleitung für den Lehrerbildner in erzieherisch-praktischer Richtung
mit vielen methodologischen Andeutungen. Der sehte Teil bietet die 12 Tugenben eines guten Lehrers.

Es kann nur gewünscht werben, daß dieser XVII. Band der bekannten "Bibliothet der kath. Padagogik" speziell von kath. Lehrern fleißig gelesen wird, er bietet gediegene Anregungen, eindringliche Belehrungen und unterstützt wirk- lich helsend jedes kath. erzieherische Wirken. Fr. Petronius Paltram ist der richtige Interpret der padagogischen Grundidee seines verdienten Ordens. G.

Abraham a Sancta Clara. Bon Dr. R. Bertiche. 2. Banbchen. Geb.

4 Mf. 40. Berlag von Herber in Freiburg i. B.

Das erste Bandmen der "Blütenlese" aus den Schriften dieses originellen Bußpredigers sand weit herum großes Gefallen. Daher das zweite Bantchen. Eigenheiten: einzigartige Form — übersichtlich und anschaulich in der Darstellung — padend und rücksichtslos. Das zweite Bandchen dietet mehr als das erste in Erzählungen und Anekoten, in Parabeln und Fabeln, in denen Abraham a Sancta Clara eine Lebendigkeit seltenster Art bekundet. Padend sind die 100 Gedichte seines "Hup! und Pfui! der Welt," vielsach so vergessen und boch so phantasievoll. Das zweite Bandchen verdient reichen Absah, es bietet gesunde Lektüre und regt zur Einkehr und zu Ver-gleichen an. — R.

Die Erziehungskunft der Mütter. Bolfsvereinsverlag in M. Glabbach.

3. Auflage. 21.-50. Taufend. Geb. 75 Pfg.

Inhalt: 1. Grundlagen der Erziehung. 2. Die leibliche Erziehung. 3. Die Geistesbildung. 4. Die sittliche Erziehung. 5. Die soziale Erziehung. 6. Gebrechliche Kinder. 7. Der Schönheitssinn. 8. In der Schulzeit. 9. Ein-

tritt ins Leben. Schlußwort. Inhalt und Register.

Das herrliche Buchlein verdient weiteste Verbreitung und will ein Leitsaben der Erziehungslehre sein und ist das auch in vollem Maße. Vorstände von Mütter-, Jungfrauen- und Arbeiterinnenvereinen dürfen für das billige und reichhaltige und flar und warm geschriebene Büchlein dankbar sein. Gine Arbeit für Massenabsat!

Thelen Jos. Das Turnen auf der Mittelftufe. Berlag von August

Bagel, Duffeldorf. Preis Mf. 1.25 brofch.

Das Büchlein enthält neben der Einleitung, die dem Turnlehrer allerlei praktische Winke und Ratschläge gibt: Aufmärsche, Freiübungen, Stabübungen, Geräteturnen, Marschübungen, Ordnungsübungen, Spiele, Spiellieder und volkstümliche Uebungen. Den Spielliedern sind neben dem Text auch die Noten beigesett. 11 Bildertaseln mit gelungenen Bildern zeigen uns in den bezüglichen Uebungen die richtigen turnerischen Stellungen. Das Püchlein ist für deutsche Schulen bestimmt; doch wird auch jeder schweiz. Lehrer in demselben viel Aneregung sinden, und es wird ihm für den Unterricht im Turnen ein willsommenes Hilsbüchlein sein.

Eine massiv

116

___ goldene Uhrkette ___

wert. Sie finden eine grosse Auswahl, auch in goldplattiert u. massiv. Silber. zu billigsten Preisen in uns. neuest. Katalog (ca. 1500 photogr. Abbild.) Wir senden ihn auf Verlangen gratis.

E. Leitht-Mayer & Cie., Luzern, Kurplaty Nr. 44.

Für Fr. 14.25 franko ins Haus

liefere ich genügend Stoff, 3 Meter, zu einem reinwollenen, soliden und modernen Herren-Anzug in Kammgarn oder Cheviot. — Muster dieser Stoffe, sowie solche der feinen und hochfeinsten Genres für Herren- und Knabenkleider franko. 136

Tuchversandhaus Müller-Mossmann, Schaffhausen.

Wehrli A.-G., Kilchberg bei zürich

Photographische Kunst- und Verlagsanstalt

Reichhaltige Kollektion in: 128
Landschaftsphotographien aus der Schweiz, Chamonix, oberitalienische Seen, Riviera, Bardasee und Tirol.

Spezialität für Schulen: Diapositive für Projektionsapparate und Bromsilbervergrösserungen in jedem beliebigen Format.

Kataloge gratis.

137

••

Schulen Rabatt.

hauslehrer

H 47.897 T

mit Diplom, der italienischen und der deutschen Sprache vollkommen mächtig, wird für 13 jährigen Knaben nach Italien gesucht. Freie Station und Monatsgehalt. Offerten an Cassetta 1096 P Haasenstein und Vogler, Turin

WANDTAFELN.

Mit Gegenwärtigem erlaube ich mir, Sie aufmerksam zu machen auf meine mit Schiefermasse überzogenen Schulwandtafeln von Asbest-Eternit. Diese Tafeln sind der beste Ersatz für Naturschiefer und erfreuen sich grosser Beliebtheit dadurch, weil kein Krümmen und Reissen vorkommt, sind tief mattschwarz und gut auslöschbar.

Jakob Gygax, Maler, Herzogenbuchsee.